

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

268 (30.9.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr 268. Zweites Blatt.

Donnerstag den 30. September

1880.

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger der das hiesige Gymnasium besuchenden Schüler sehen wir in Kenntniß, daß der Einzug des Schulgeldes für die Zeit vom 1. September bis Weihnachten 1880 sowie der Aufnahmgebühren der neu eingetretenen Schüler nächsten

Freitag den 1. und Samstag den 2. Oktober l. J.

in den Vormittagsstunden vorgenommen werden wird.

Karlsruhe, den 28. September 1880.
Großh. Verrechnung des Gymnasiumsfonds.

Bekanntmachung.

Der bis ult. März 1882 bei der unterzeichneten Stelle erforderliche Fuhrbedarfs soll im Wege der öffentlichen Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im diesseitigen Bureau, Kaiserstraße 6 a, zur Einsicht aus und sind ebenfalls Offerten, versiegelt und mit bezüglicher Aufschrift versehen, bis zum 8. Oktober or., Vormittags 11 Uhr, abzugeben.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Verkauf eines Wohnhauses.

3.2. Auf Antrag der Eigentümer wird das in der Luisenstraße dahier unter Nr. 15, einerseits neben Sekretär Friedrich Weber Wittwe, andererseits neben Drehermeister Jakob Heß gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einseitigem Seitenbau, Hofraum und Garten, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 40,000 M., am

Dienstag den 5. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

durch den unterzeichneten Notar in dessen Geschäftszimmer, Kaiserstraße 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag auf das höchste annehmbare Gebot ertheilt wird.

Die Versteigerungsbedingungen sind günstig gestellt und können inwischen in meinem Geschäftszimmer erfragt werden.

Karlsruhe, den 24. September 1880.
Großh. Notar:
Dtt.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Konkursmasse des Wehgers Georg Rudolf von hier gehörige,

in der Hasanenstraße dahier unter Nr. 13, einerseits neben Friederike Beck, andererseits neben Architekt Ludwig Reiff gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit dreiseitigem Seitenbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 20,000 M., am

Mittwoch den 13. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/4tel baar und der Rest in drei Raten zu zahlen, Martini 1881, 1882 und 1883 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. September 1880.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Dtt.

Dung-Versteigerung.

Freitag den 1. Oktober, früh 8 Uhr, kommen mehrere Haufen Dung im diesseitigen Kasernenhofe öffentlich meistbietend zur Versteigerung.
Karlsruhe, den 29. September 1880.
3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Donnerstag den 30. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 2 neue, eiserne Herde;
- 2) 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel und 6 Delbrudbilder.

Karlsruhe, den 29. September 1880.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 36 sind der 2. und 3. Stock je mit 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kammern, Antheil am Speicher und Keller etc., alles der Neuzeit entsprechend, Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung, zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 87 ist im 3. Stock eine neuhergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kinderlose Familie sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Blumenstraße 25 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, ganz oder getheilt auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 44 ist eine Parterrewohnung, in den Hof gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Hirschstraße 16, parterre, ist sogleich oder später zu vermieten: eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Kaiserstraße 105 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern im Hinterhaus zu vermieten.

* 2.1. Luisenstraße 46 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 18 ist eine Wohnung, eine Stiege hoch, von 2 Zimmern, Keller u. Küche mit Wasserleitung an zwei Leute auf 23. Oktober billig zu vermieten.

* Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 44 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller versehen, halber sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 1. Stock.

* 2.1. Waldbornstraße 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, mit Aussicht in den Garten, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im obern Stock.

— Eine freundliche Mansardenwohnung, im 2. Stock, mit 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses.

* 2.1. Eine freundliche und gesund gelegene Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, großem Keller, Speicherkammer, Waschküche und Trockenplatz in großem Hof, ist wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

* Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschküche und Trockenplatz ist auf 23. Oktober zu vermieten. Preis pro Jahr 160 fl. Näheres durch das Geschäfts- und Commissions-Bureau von V. Ph. Dressel, Karlsruhe.

Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Luisenstraße 75 sind im 1. Stock zwei freundliche Zimmer nebst kleiner Küche und Speicherraum zu vermieten. Näheres bei Herrn Beh.

* Eine neu hergerichtete Parterrewohnung, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, ist sofort oder per 23. Oktober zu vermieten: Schloßplatz 8 im 3. Stock zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Ecke der Seminar- und Bismarckstraße — beim Gymnasium — ist eine hübsche Wohnung von 12-14 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Müller & Gräff, Bähringerstraße 94.

Wohnungs-Gesuch.

* Zwei Personen suchen sofort 3 Zimmer u. Küche mit den übrigen Bequemlichkeiten im 1. oder 2. Stock zu mieten. Anmeldungen Bähringerstraße 60 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* Bei einer israelitischen Familie ist ein möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten: Kronenstraße 51, eine Treppe hoch.

* Bahnhofstraße 38 sind 2 gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer an zwei Herren zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Kaiserstraße 137 sind zwei hübsche, gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Bähringerstraße 10 ist im 3. Stock ein sehr schön und gut möblirtes Zimmer, besonders für einen Einjährig-Freiwilligen passend, auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein großes, unmöblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an eine Frau oder an zwei Personen auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 38 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 53 (in der Nähe des Polytechnikums) sind 2 schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an 1 oder 2 Herren, sowie 2 einzelne, schön möblirte Zimmer, auf Wunsch auch zusammen, billig zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

* Marienstraße 1 sind zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Kaiser.

* 2.1. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 42, 3. Stock.

* Kaiserstraße 179 ist im 2. Stock ein schönes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt auf 1. November oder später zu vermieten.

* Eine schöne, große Mansarde mit Kochofen ist auf 15. Oktober, sowie ein möblirtes Zimmer im ersten Stock auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Birkel 33.

* In der Nähe der Post, des Friedrichs- und Marktplatzes ist ein hübsches, unmöblirtes, großes Zimmer und Kammerchen, mit Glasabfluß, an ruhige, solide Bewohner sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102, Eingang rechts, 2 Stiegen hoch.

* Birkel 35 ist ein kleineres Parterrezimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Douglasstraße 20 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stock zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 30 sind im 2. Stock zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder auf den 15. Oktober zu vermieten. Dieselben können einzeln oder zusammen abgegeben werden.

* Ein gut möblirtes, zweifensitziges Zimmer ist auf 1. Oktober oder später an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Schützenstraße 27 im 3. Stock.

* Sophienstraße 27 ist ein großes oder ein kleineres, gut möbliertes Zimmer mit ganzer, guter Pension per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

* Sophienstraße 67a ist im 3. Stock ein unmöbliertes, geräumiges Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Glasermeister Ketterer.

* Kronenstraße 19 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Luisestraße 40 ist ein Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten. Ebenfalls ist eine Stallung und Remise zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 56, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist sofort ein schön möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Zirkel 9 sind ein schönes, großes, möbliertes Zimmer sowie ein großes, unmöbliertes Zimmer, beide auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, Eingang rechts, sind zwei sehr gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 15. d. Mts. zu vermieten. Preis 14 M. Näheres Marienstraße 18.

* Sophienstraße 27 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten; dasselbe wäre auch für einen Herrn Einjährig-Freiwilligen sehr geeignet. Näheres im 4. Stock links.

3.1. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 199 im 3. Stock.

* Waldstraße 63, Ludwigplatz, gegenüber der Infanteriekaserne, ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Dasselbe wäre seiner Lage wegen für Einjährig-Freiwillige sehr geeignet. Näheres im 3. Stock rechts.

* In nächster Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten und konnten nach Wunsch bezogen werden. Näheres Kronenstraße 51 im 3. Stock.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten: Steinstraße 12, parterre.

* Ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer für einen oder zwei Herren ist sofort zu vermieten: Marienstraße 38, parterre.

* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 37, 3 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 15 sind im 2. Stock ein oder zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer auf den 4. November an zwei Herren zu vermieten.

* Amalienstraße 5, parterre, sind sogleich zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* Sogleich zu vermieten: an ein ordentliches Frauenzimmer ein heizbares, einfach möbliertes Zimmer: Wielandstraße 8 im 4. Stock. — Ebenfalls ist auch ein Saufpfosten zu verkaufen.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten; dasselbe wäre auch für einen Herrn Einjährig-Freiwilligen sehr geeignet. Näheres Hirschstr. 12, parterre, linke Seite.

* Bähringerstraße 54, 1 Treppe hoch, in der Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Für Einjährig-Freiwillige.

* Auf 1. Oktober sind in unmittelbarer Nähe der Infanteriekaserne zwei einzelne, möblierte, parterre gelegene Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 27.

Pensions-Anerbieten.

*2.1. Ein oder zwei Schüler finden bei einer älteren Dame, welche mehrere Jahre Schüler in Pension hatte, vollständige gute Pension bei sehr bescheidenen Preisen. Freundliche, liebevolle Aufnahme, gewissenhafte Pflege und Aufsicht wird zugesichert. Auch Klavierbenutzung gestattet. Die besten Empfehlungen stehen auf Verlangen zu Gebot. Näheres Schützenstraße 63.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 15. Oktober wird ein leeres Zimmer mit Kochofen für ein anständiges Frauenzimmer gesucht. Adressen möge man Hebelstraße 1 im 2. Stock gefl. abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches schon in besseren Häusern gedient hat, gut bügeln und nähen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und empfohlen wird, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 38.

* Ein Mädchen, welches waschen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 61 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 18, rechts im Laden.

* Ein fleißiges, williges Mädchen wird für häusliche Arbeiten in Dienst gesucht: Schützenstraße 26 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 37.

* Ein Dienstmädchen, welches mit Kindern umgehen kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 93 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stelle. Ohne gute Zeugnisse oder Empfehlungen braucht sich Niemand zu melden. Näheres Amalienstraße 87 im untern Stock.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches etwas kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet zu sofortigem Eintritt eine Stelle. Näheres Sophienstraße 3, eine Treppe hoch.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches nähen und gut bügeln kann sowie sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet nach auswärts gute Stelle. Näheres Akademiestraße 57 parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei gutem Lohn sofort dauernde Stelle: Kaiserstraße 14, parterre.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle: Akademiestraße 37.

Ein einfaches, solides Mädchen, welches etwas kochen, besonders aber schön waschen, nähen, bügeln und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Kriegerstr. 34 im Cigarrenladen.

* Berl. Schützenstraße 73 wird sogleich ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. — Ebenfalls ist ein Kanapee zu verkaufen.

Dienst-Gesuche.

* Ein gefehtes Mädchen, welches einer Küche vollständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 245 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches längere Zeit in der Schweiz als Zimmermädchen gedient hat, sucht sofort ähnliche Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 6 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen aus dem Oberland, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle, ebenso eine perfekte Köchin. Näheres Waldstraße 25 im zweiten Stock.

* Ein reinliches, gefittetes und braves Mädchen, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht bei einer besseren Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Marienstraße 8 im 4. Stock.

* Ein junges, braves Mädchen vom Lande sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen sogleich eine leichtere Stelle oder eine Stelle zu Kindern. Näheres Werderplatz 32 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

*2.1. Auf ein zu 42000 M. gerichtlich geschätztes Anwesen, auf welchem eine erste Hypothek von 16000 Mark steht, wird ein weiteres Kapital von 10000 M. alsbald anzunehmen gesucht. Auf Verlangen könnten jährlich 1000 M. abbezahlt werden. Offerten unter Angabe des Zinsfußes bittet man im Kontor des Tagblattes unter V. D. abzugeben.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf eine Villa, taxiert zu 35000 M., werden 20000 M. zu 5% auf erste Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten wollen auf dem Bureau des Herrn Jakob Schmidt, Herrenstraße 37, niedergelegt werden.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf ein hiesiges Geschäftshaus wird von einem pünktlichen Zinszahler ein Kapital zweiter Hypothek (hinlängliche Sicherheit) von 18000 bis 20000 Mark zu 6% Zins zu cedieren gesucht. Anmeldungen befördert das Kontor des Tagblattes.

30000 Mark

werden auf ein hiesiges Haus in bester Geschäftslage gegen gerichtliche Sicherheit aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

* Ein fleißiger, junger Mann, welcher das Feldgeschäft gut versteht, kann sogleich in Dienst treten. Näheres Luisestraße 45 im Laden.

Beschäftigungs-Anträge.

2.1. Einige junge, fleißige Mädchen finden Beschäftigung in der Kneipfabrik Wilhelmstraße 4.

Stellen-Gesuche.

suchen und finden Köchinnen, Kellnerinnen und Hausmädchen durch Frau Deschner, Wielandstraße 14, 3. Stock.

Tapezierlehrlingsstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mensch aus guter Familie wird ein tüchtiger Lehrmeister gesucht. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen, weignähen und bügeln kann und welches noch nicht in fremden Häusern war, sucht baldigst eine Stelle als **Zimmermädchen** in einem feineren Hause. Näheres sub **W. 61736 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Näheres sub **H. 61747 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Hausverkauf.

3.1. In der Stephanienstraße hier ist ein dreiflüßiges Haus, welches sich sowohl für einen Privatmann als zum Betrieb eines Geschäftes eignet, zu möglichem Preise zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen gefl. unter **E. 61743 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe abgeben.

Hausverkauf.

3.1. In bester Lage des Bahnhofstadtteils, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist besonderer Umstände halber ein vor wenigen Jahren erbautes Haus, welches sich zum Betrieb einer besseren Wirtschaft oder eines Ladengeschäftes eignet, zu möglichem Preis und unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen sell. Adressen wollen unter **F. 61744 a** an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, gerichtet werden.

6.6. Klavier- u. Gesang-Unterricht wird von einer Dame gegen billiges Honorar erteilt. Adressen unter **K. 61666 a** an Haasenstein & Vogler, hier, erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Mann, früher schon Diener, empfiehlt sich zur Bedienung einiger Herren, oder würde auch bei einer älteren Herrschaft eine Stelle als Diener annehmen. Adressen werden unter Sch. W. M. im Gasthaus zur Blume, Zirkel 28, angenommen.

Eine Laufrau

sucht einen oder zwei Laufplätze zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße 2 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

*2.1. Ein zweiflüßiges, neuerbautes, schönes Wohnhaus mit Ladenlokal und 1/2 Morgen anstößendem Garten in der Nähe von Karlsruhe (einer Fabrikstadt), besonders geeignet für einen Privatmann, ist um den Preis von 6500 Mark zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 1 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein zu 115,000 M. rentirendes Haus im westlichen Stadttheil wird wegen halber zu dem sehr billigen Preise von 80,000 M. sofort verkauft. Liebhaber wollen sich gefl. bei Herrn J. Schmidt, Herrenstraße 37, melden, bei welchem auch die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

Haus-Verkauf.

* 3.1. Ein in der Werberstraße gelegenes dreistöckiges Wohnhaus mit großem Seitenbau, Hof und Einfahrt, bin ich beauftragt, um den festen Preis von

36,000 Mark

unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

W. Gutekunst, verl. Akademiestr. 48.

Zu verkaufen:

eine Handthüre: Höhe 2 m 31 cm, Breite 1 m 30 cm,

eine Glashüre: Höhe 2 m 15 cm, Breite 1 m 40 cm,

eine Lädenhüre: Höhe 2 m 74 cm, Breite 1 m 5 cm.

Näheres Zähringerstraße 77 im Laden.

Waaren-Verkauf.

2.1. Verschiedene Sorten Waaren für Colonial- und Spezereiwaarenläden gebe ich zu billigem Preise ab. Die Waaren rühren von Aufträgen her, welche aus verschiedenen Gründen nicht effectuirt werden konnten. Liebhaber sind freundlichst eingeladen.

Jakob Schmidt, Herrenstraße 37.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei Doppelleitern mit starken Beschlägen, beide in bestem Zustande, werden billig abgegeben. Zu erfragen Lützenstraße 46, 2. Stod.

* Ein beinahe noch neuer Tisch, 0,88 m breit, 1,68 m lang, sowie ein guterhaltenes Faß, 282 Liter haltend, sind wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Zu verkaufen: 6 Stück neue aufgerichtete Betten mit nußbaumenen Bettlatten, Rostern, Matratzen, Polstern, Deckbetten nebst Kissen à 100 M., Chiffonnières von 34 M. an, Küchenschränke, Ovale, Wasch- und Küchentische, Strohstühle à 3 M., Kanapees, Kinderbettlatten mit Matratzen zu 25 M., fertige Diensthötenbetten zu 64 M., Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrasmatratzen zu 10, 11 und 12 M., feine halbfranzösische Bettlatten mit Rostern, Haarmatratzen, Polstern zu 120 M., großes Lager Bettfedern zu jedem Preis, Koffhaare zu 1 M. 50 Pf., Seegras zu 8 Pf. per Pfund bei A. Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

Zu verkaufen: 1 Lädenhüre mit Oberlicht und Verschluß, 2 Lädenfenster mit Läden, diverse alte Vorfenster, Kreuzstraße 2c. sind im Ganzen oder auch theilweise zu verkaufen: Kaiserstraße 235.

Zwei Oleanderbäume

hat billig zu verkaufen wegen Mangel an Platz zum Ueberwintern: Wilhelm Stober sen., Kaufmann in Teutscheneuth.

Käse

ein sehr nettes, munteres, weiß und schwarz gefleckt, 1/2 Jahr alt, ist an jemand, dem es Vergnügen machen könnte, zu vergeben: Waldstraße 53 im 2. Stod.

Kauf-Gesuch.

* Ein kleinerer Hund wird gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter E. G. zu richten.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81,

zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber 2c. 2c.

Eine Thüre,

2 m 5 cm hoch und 95 cm breit, wird gesucht: Zähringerstraße 49 im 2. Stod.

Unerbieten.

* 2.1. Ein gebildetes, junges Mädchen erbietet sich, bei kleineren Kindern die Schulaufgaben und Musikübungen zu überwachen. Näheres zu erfragen Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, Bel-Etage.

Privat-Bekanntmachungen.

Medizinische Anzeige.

* Dr. Robert Baur ist von seiner Reise zurückgekehrt. Karlsruhe, den 30. September 1880.

Neu:

Citronat, Orangeat, 1^a pugl. Mandeln

empfehlen in schönster Waare die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Kieler Bückinge

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Frische Soles und Felchen, Kieler Bückinge,

1^a russ. und Elb-Caviar

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neue ital. Marronen

empfehlen Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

Neue Teltower Rübchen, neue ital. Marronen.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

K. Huber,

Kaiserstraße 160,

im Hause des Herrn Kaufmann Merkle, empfiehlt:

Mohair, Stief- und Strickwolle, Socken, Strümpfe und Strumpflängen von verschiedener Größe, Unterhosen und Jacken, Handschuhe, Staucher, Hosenträger, Knöpfe, Rigen, Seide und Faden 2c.

Nur 5 1/2 Mark.

500 Duzend Teppiche in reizendsten türkischen, schottischen und buntfarbigen Mustern, 2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, müssen bis 15. Oktober geräumt werden und kosten per Stück nur 5 1/2 Mark gegen Einsendung oder Nachnahme.

Adolf Sommerfeld, Dresden. Wiedervertäufern sehr empfohlen.

Das Marmorgehäuft

von

K. Nußberger,

Kriegstraße 32,

empfehlen sich zur Anfertigung von Marmor-Möbelarbeiten in allen Sorten Marmor zu billigen Preisen. 2.1.

II. Baden-Badener Lotterie.

2.1. Noch vorrätige Einzelloose zur 5. Ziehung gebe ich zu 9 Mark das Stück ab. Jakob Schmidt, Herrenstraße 37.

Neuen, süßen Wein

aus italienischen Trauben, täglich frisch gekeltert, offerirt bei billigem Preis in ausgezeichneter Qualität die

Weinhandlung von F. W. Pfaltzgraff.

Flaschenverkauf bei Herrn L. Dörsinger, Blumenstraße 21, und Herrn Viktor Merkle, Kaiserstraße. 3.1.

Wein-Trauben.

Südtalientische Tafel-Trauben in vorzüglicher Qualität per Pfund 35 Pf. empfiehlt die Weinhandlung von

F. W. Pfaltzgraff,

3.1. Douglasstraße 11.

Süßen Most

empfehlen Karl Förderer, Durlacherstr. 33.

Most-Äpfel

sowie reinen Apfelwein empfiehlt 3.1. F. Kindler, Durlach.

Süßen Wein,

selbstgekelterten, aus italienischen Trauben, empfiehlt die Weinhandlung S. Fetzner, 49 Zähringerstraße 49.

Gasthaus zum Kaiser Alexander.

* Von heute ab einen ausgezeichneten selbstgekelterten Apfelmost.

Anzeige.

* Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cervelatwürste empfiehlt heute Abend Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

* Heute Donnerstag Wellfleisch, Leber- und Griebenwürste empfiehlt

G. Hertenstein,

zum König von Württemberg.

Freitag hausgemachte Fleisch- und Cervelatwürste. Auch ist daselbst ein ausgezeichnete neuer, früher Traubenwein, per Viertel Liter 25 Pf., zu haben.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend

frische Frankfurterwürst u. Cervelat empfiehlt Louis Benzinger.

Hôtel Tannhäuser.

Heute Donnerstag den 30. September großes

Concert und Gesangs-Soirée

von den ersten

Wiener Gaude-Brüder Metz sammt Gesellschaft.

Anfang halb 8 Uhr. Eintritt frei.

Codes-Anzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die betrübende Nachricht, daß unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester und Tante

Amalie Seufert, geb. Lautenschläger, heute früh 1/5 Uhr nach 4monatlichem schwerem Leiden im Alter von 58 Jahren verschieden ist. Wir bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 1. Oktober, Morgens 8 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Luise Körner, geb. Steiner,

heute Mittag halb 12 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet am Freitag Mittag 3 Uhr vom Trauerhause aus, Schützenstraße 54, statt.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Turulehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Knabenturnen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

26. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 11,5"	Ost	hell
2 " Mitt.	+ 15	28" "	"	"
6 " Abds.	+ 13	28" "	"	"
27. Sept.				
6 U. Morg.	+ 5	28" "	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 13	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 12	28" 1"	"	"

Hierdurch beehre ich mich, die erfolgte Eröffnung meiner neuen Verkaufsräume, Ecke der Kaiser- und Lammstraße, ergebenst anzuzeigen.

Dieselben sind mit sämtlichen **Neuheiten** in **Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Châles, Damen- und Kindermänteln, Paletots, Regenmänteln, Costümes, Möbelstoffen u. Teppichen, Vorhangstoffen, Weißwaaren und Gebild u. s. w.** auf das Reichhaltigste ausgestattet.

S. Model.

Schwarze und farbige Sammte à M 1.50, 2.20, 2.80 per Meter bei **M. Dertinger, Kaiserstraße 179.**

Pariser Blumen, Federn etc. etc. in schönster Auswahl.

Zur kommenden **Herbst-Saison** beehre ich mich meinen werthen Kunden hiermit höflichst anzuzeigen, dass bei mir von heute an

das Neueste in **Pariser Modellhüten** zu gefälligen Diensten steht.

Achtungsvoll
F. Herrmann,
Modes,
22 Waldstrasse 22.

Einfache, hübsch garnirte und ungarirte Damen- & Kinderhüte.

Einladung.

Sämtliche hiesigen Gewerbetreibenden, die sich bei der **Mannheimer Pfalzgan-Ausstellung** beteiligten, sind freundlichst auf heute Abend 8 Uhr in den „**Palmengarten**“ (Nebenlokal) zu einer Besprechung eingeladen.

Mehrere Aussteller.

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 30. Septbr. III. Quart. 103. Abonnements-Vorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Aufzügen von E. Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr.
Freitag den 1. Okt. Theater in Baden. 14. Vorstellung außer Abonnement: **Die Bekenntnisse.** Lustspiel in 3 Akten von Bauernfeld. Neu einstudirt: **Der Präsident.** Lustspiel in 1 Akt von Kläger. Anfang 7 Uhr.
Sonntag den 3. Oktober. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quart. 103. Abonnements-Vorstellung. **Don Juan.** Große Oper in zwei Aufzügen mit den dazu componirten Recitationen von W. A. Mozart. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
29. Sept. Friedrich Benzl von hier, Kaufmann hier, mit Sofie Wachner von hier.
Todesfälle:
28. Sept. Juliane von Schmitz-Auerbach, alt 70 Jahre, Ehefrau des Privatiers von Schmitz-Auerbach.
28. " Anna Dreht, Diakonissin, ledig, alt 53 Jahre.
28. " Mar Goll, Gr. Rechnungsrath a. D., ein Ehemann, alt 62 Jahre.
29. Sept. Amalie Seufert, alt 58 Jahre, Ehefrau des Schreinermeisters Seufert.
29. " Adolf Kist, Schuhmacher, ledig, alt 31 Jahre.

Stande
Ubernachteten hier vom 28. auf den 29. September.
Darmstädter Hof. Tenfner, Kfm. v. Kirchheim. Dörterer, Kfm. v. Hanau. Gebr. Weider, Wolf und Weinheimer, Handelsl. v. Zeiskam.

Setzt. Strauß, Kfm. v. Barmen. Derel, Kfm. v. Memmingen. Schöffner, Kaufm. v. Offenburg. May, Kaufm. v. Straßburg. Jähringer, Kfm. v. Mühlheim. Köhler, Kfm. v. Ladenburg. Singer, Kfm. von Deug. Kautenberg, Beamter v. Schillingheim. Wayer, Beamt. v. Jülich. Helmberg, Bürgermeist. m. Sohn v. Altmansweiler.
Grüner Hof. Hecht, Major a. D. v. Wittenburg. Hirn, Assessor von Gemmingen. Sellnacht, Dekan von Walldorf. Steinmez, Müller v. Germerodeheim. Köchler, Posthalter v. Sinsheim. Bosh, Kunstwaler von Bregenz. Ochsenfeld, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Wöhling, Kfm. v. Mannheim. Hammer, Kfm. v. Neuwied. Beder, Kfm. v. Leipzig. Sinsheimer, Kfm. v. Fischolheim. Kleier, Kfm. v. Palsstadt. Sellmann, Kfm. v. Eberbach. Bauer, Kfm. v. Zimmern. Fischer, Kfm. v. Cassel.
Hotel Germania. v. Rechten, Geh. Rath m. Frau u. Bed. v. Paris. Rothweiler, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Heibegger, Kfm. v. Mainz. Nadenheim, Kfm. v. Mannheim. Weiner, Kfm. v. Zell. Gades, Kfm. v. Chemnitz. Lachmann, Kfm. u. Hoffmann, Fabr. von Berlin. Veisler, Kfm. v. München. Würbach, Kfm. v. Esfurt. Quiry v. Frankfurt. Smith v. Portsmouth. Wernher, Weinzel. v. Mersheim.
Hotel Große. Wolf, Rent. v. St Louis. Kiefer und Mostadt, Fabrikanten von Frankfurt. Rudolf von Oberfeld. Langenbeck, Anwalt v. Göttingen. Schulz, Pris. v. Hamburg. Küster, Rechtsanwält m. Frau von St. Gallen. Olafey, Fabrikbes. v. Nürnberg. Fischer, Kaufm. von Reutlingen. Grünwald, Kaufm. v. Wien. Löwenthal, Kfm. v. Nürnberg. Scheider, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Geisfel, Kfm. v. Reutlingen. Antonius, Kfm. v. Berlin. Albrecht, Kaufm. v. Stuttgart. Zimmermann, Kfm. v. Jferlohn. Worry, Kaufm. v. Reims. Koppelman, Kfm. v. Erlangen. Drey, Kfm. v. Döle. Bald, Kfm. v. Köln. Böllner, Kfm. v. Berlin. Gommel, Kfm. v. Straßburg. Ullmann, Kaufm. v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Hepl, Kfm. v. Darmstadt. Eichberger, Fabr. v. Stuttgart.
Hotel Stoffeth. Fischer, Ing. von Augsburg. Gel. Vorschardt, Pris. m. Bed. u. Schaffranik, Kfm. v. Berlin. Hörtz, Kfm. m. Frau v. Böhln. Anton, Kfm. v. Darmstadt. Gusslein, Kaufm. v. Frankfurt. Gahn, Kfm. v. Wien. Gahn, Kfm. v. Dellbronn. Rebslohe, Pfarrer von Straßburg. Eberbach, Insp. v. Mosbach.
Hotel Taunhäuser. Klauer, Hotelbes. v. Adelade. Schmidtborn, Maler v. Saarbrücken. Unger, Einjährig-Freiw. u. Weber v. Freiburg. Mayer, Einjährig-Freiw. v. Stappferich.
Prinz Max. Köhler, Kfm. v. Reicholzheim. Nenner, Kfm. v. Straßburg. Wehler, Kfm. v. Oberburken. Scheel, Kfm. u. Ruh, Pris. von Frankfurt. Burkard, Kaufm. v. Zell i. W. Müller m. Frau von Danzig.
Nothes Haus. Hemmerle, Gastw. v. Rothenfels. Fischer, Kfm. v. Kastatt. Oppenheimer u. Willner, Kfm. v. Mannheim. Schmitzlin, Kaufm. v. Jülich. Brecht, Kfm. v. Frankenthal. Birikwein, Part. v. Hebingen. Reuter, Rechtsprakt. v. Köln. v. Dusch, Staatsrath m. Frau v. Baden. Hausmann, Prof. v. Saarbrücken.
Schwarzer Adler. Kolland v. Sinsheim. Schmitz, Küfer u. Müller, Kupferschmidt v. Freiburg. Baumann, Buchhalter v. Wischofheim.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 30. September, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofprediger Helbing.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.